

// **FACHGRUPPE SCHULAUF SICHT, SCHULPSYCHOLOGIE UND SCHULENTWICKLUNG** //

GEW Hessen • Postfach 170316 • 60077 Frankfurt

Telefon: 069 971293 -0
Fax: 069 971293 -93
E-Mail: info@gew-hessen.de

[www.gew-hessen.de/bildung/
schulaufsicht-schulpsychologie-
schulverwaltung/](http://www.gew-hessen.de/bildung/schulaufsicht-schulpsychologie-schulverwaltung/)
2018-11-12

*Alles was das Böse braucht zu triumphieren,
ist das Schweigen der Mehrheit. Kofi Annan*

Oktober 2018

Stellungnahme zur Einrichtung der „Meldeplattform für Lehrer“ der AfD

Der Aufruf zur Bespitzelung von Lehrkräften hat eine lange Tradition in faschistischen und autoritären Staaten. Heute Lehrkräfte, morgen Eltern, übermorgen die Nachbarn... Schule ist in der Zuständigkeit des Staates. Eine Taktik der AfD ist es, den Staat für unfähig zu erklären, um dann - durch ihr Eingreifen - die Ordnung wiederherzustellen. Deshalb die Meldung an die AfD.

Für Konflikte in Schulen gibt es genügend Ansprechpartner, die helfen können oder dienstliche Schritte einleiten können. Die AfD will nicht helfen, sondern Spitzel rekrutieren und an Namen von politischen Gegnern und Andersdenkenden kommen. Angst verbreiten und einschüchtern gehört ebenso zu den Taktiken der AfD. Journalisten sollten daran denken: Wenn die Funkhäuser gestürmt werden und die Journalisten auf die Straße gezerrt werden, ist es zu spät. Das ist nach Darstellung der AfD keine Drohung, sondern soll nur zum Nachdenken anregen.

Der Arbeitskreis ehemaliger hessischer Gesamtschuldirektorinnen und -direktoren weist diese Art der politischen Auseinandersetzung zurück und ermutigt die hessischen Lehrkräfte, ihren Unterricht weiterhin angstfrei und nach wissenschaftlich sauberen Methoden vorzubereiten und durchzuführen, damit ihre Schülerinnen und Schüler zu demokratisch kompetenten und mündigen Bürgern erzogen werden und ihnen aktive Teilhabe an demokratischen Strukturen ermöglicht wird. Der Arbeitskreis äußert sich zufrieden darüber, dass die Schulbehörden in einigen Bundesländern die Denunziationsaufrufe der AfD umgehend zurückgewiesen haben und erwartet, dass das Hessische Kultusministerium sowie die Kultusministerkonferenz eindeutig auf diese Herausforderung reagieren.

Manfred Weber
06438-6760
m.weber@pp-agenda.de

Dieter Nerger
06144-31797
dieter-nerger@gmx.de

Alfred Harnischfeger
06152-8551548
a.harnischfeger@gmx.de